



ERSTKOMMUNIONKINDER 2010

Die Feier der Erstkommunion findet am Sonntag, 25. April 2010 statt. Auch in den folgenden Jahren findet in Blatzheim die Erstkommunion immer am dritten Sonntag nach Ostern statt.

1.	Busic	Matej	Dürener Straße 319
2.	Fassbender	Laura	Haagstraße 27
3.	Gärtner	Julia	Domkauler Weg 40
4.	Hauschild	Yannik	Kunibertusstraße 11
5.	Herschmann	Celine	Giffelsberger Weg 25
6.	Herzog	Laura	Jakob-Dohmen-Straße 47
7.	Kick	Niklas	Löhrsgasse 21a
8.	Kleefisch	Michael	Dürener Straße 120b
9.	Klink	Marina	Jakob-Dohmen-Straße 31
10.	Küpper	Dorian	Am Klosterberg 7
11.	Nitschke	Paul	Danziger Str. 9, Bergheim
12.	Oestreich	David	Jakob-Dohmen-Straße 48
13.	Pingen	Leon	Dürener Straße 45
14.	Reykers	Susanne	Golzheimer Weg 11
15.	Riese	Bianca	Jakob-Dohmen-Straße 30
16.	Sabo	Nicolas	Kunibertusstraße 15a
17.	Vreden	Bettina	Dürener Straße 67

OSTERFERIEN-AKTIONSTAGE IM DOMIZIEL



Schenk mir ein Lächeln: In der 1. Ferienwoche (29.03. – 01.04.) finden im Kinder- und Jugendzentrum DOMIZIEL von 14.00 – 17.00 Uhr Aktionstage unter dem Motto „Schenk mir ein Lächeln“ statt. Das Angebot richtet sich an Kinder ab dem 2. Schuljahr bis 12 Jahre. Es werden Spiel-, Bewegungs- und Bastelangebote sowie ein Besuch im Freizeitbad

auf dem Programm stehen. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Kosten € 12.

In der 2. Ferienwoche, wie auch das ganze Jahr über, kann das offene Angebot des Jugendzentrums von Kindern und Jugendlichen kostenfrei genutzt werden. Infos unter: 02275-913740.

ALLEN LESERINNEN UND LESERN DES PFARRBRIEFES EIN FROHES OSTERFEST!

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Kunibert - Herausgeber: Der Ortsausschuss



MESSZEITEN ZU OSTERN/ERSTKOMMUNION

Gründonnerstag, 01.04	18.30 Uhr	Abendmahlmesse
Karfreitag, 02.04.	10.00 Uhr	Kreuzweg der Kinder
	15.00 Uhr	Feierliche Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
Ostersonntag, 04.04.	05.30 Uhr	Auferstehungsfeier mit anschl. Agape
	09.15 Uhr	Hochamt unter Mitwirkung des Kirchenchores
Ostermontag, 05.04.	09.15 Uhr	Hl. Messe
	10.00 Uhr	Feier der Erstkommunion
Sonntag, 25.04.	18.00 Uhr	Dankandacht
	10.00 Uhr	Dankmesse zur Erstkommunion
Montag, 26.04.	10.00 Uhr	Dankmesse zur Erstkommunion
Sonntag, 09.05	09.15 Uhr	Jubelkommunion

ST. KUNIBERT

Pfarrbrief 01/10

- Ostern
- Büchereinacht
- Pilgerungen
- Autorenlesung



LIEBE PFARRANGEHÖRIGEN IM SEELSORGEBEREICH KERPEN SÜD – WEST,

an den Ostertagen werden wir wieder in unseren Pfarrkirchen miteinander die Ostergottesdienste feiern und werden dann „Ohrenzeugen“ des Wettlaufens zum Hl. Grab unseres Herrn Jesus Christus.

Denn wir hören im Auferstehungsbericht des Evangelisten Johannes eine merkwürdige Geschichte. Das Verhalten der Personen am Grab ist nur recht schwer zu verstehen. Gleichzeitig hören wir einen Bericht mit viel Tiefgang. Der Evangelist Johannes erzählt uns wie aus seiner Sicht oder aus seinen gehörten Berichten der Osterglaube entstanden ist, also der Glaube der Christen an die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. Jede Aktion eines Beteiligten führt zu einer neuen Erfahrung bei einem anderen. Vor allem: Alle sehen etwas. Dennoch, aus dem Gesehenen ziehen sie unterschiedliche Schlüsse. Und das setzt immer neue Personen in Bewegung, die wieder eine andere Erfahrung machen.

Maria von Magdala kommt am Morgen zum Grab und sieht das dieses offen ist, nicht mehr verschlossen mit einem Stein. Voller Unruhe und Angst was da alles hat passieren können, rennt sie zu den Aposteln. Zwei, Petrus und der Lieblingsjünger Johannes, eilen nun auch zum Grab. Johannes scheint jünger und schneller, er ist zuerst bei dem Grab und schaut in das Grab, aber aus Respekt vor dem Älteren geht er nicht in das Grab. Er sieht zunächst einige Leinenbinden unordentlich herumliegen. Erst Petrus hat den Mut das Grab ganz zu betreten und alles was er sieht wird wie im Polizeibericht genau festgehalten. Wollte der Evangelist den potenziellen Zweiflern direkt entgegentreten und anhand der „Beweistücke“ zeigen: Nur so kann es gewesen sein und es gibt nur eine einzige Schlussfolgerung. Vor allem die heutige Leserschaft liest es genau und denkt und weiß: Jesus Christus ist von den Toten auferstanden und lebt! Aber, und das ist das überraschend Schöne an dem Bericht, was tun und denken die beiden Augenzeugen Petrus und Johannes? Überraschung: Petrus sieht nur und Johannes sieht und glaubt! Nur was glaubt er, das verrät der Evangelist nicht. Denn banal schildert er: Und dann gingen die beiden nachhause. Geschichte zu Ende??

Nicht ganz, denn aus der genauen Beobachtung und dem beginnenden Glauben des einen, entwickelt sich eine Ahnung das hier Gott gehandelt hat und das alle menschlichen Erklärungsversuch nicht weiterhelfen. Der Glaube an die Auferstehung der Toten beginnt ganz langsam sich in den Gedanken der Menschen zu verdichten und wird zur Gewissheit: Gott war hier am Werk.

Auch in unserem eigenen, kleinen überschaubaren Alltag stellen wir immer fest: Nicht immer stehen uns direkt die Begriffe und Worte zur Verfügung, um das, was wir erleben, erfahren und glauben mit eigenen Worten auszudrücken. Leider können wir nicht immer direkt über unsere Erfahrung mit Gott und seinem Wirken in unserem Umwelt sprechen. Die Grundlage für den Glauben wird aber immer wieder neu gelegt, weil wir wieder und wieder auf das Wirken Gottes an uns „stoßen“ und uns eingestehen müssen und können: Er ist da und lebt.

Nehmen wir uns das Vorbild der Apostel zu Herzen: Wenn wir Spuren Gottes in unserem Leben sehen, die wir nicht verstehen, dass wir dann nicht stehen bleiben, sondern weitergehen, bis auch wir glauben.

Gemeinsam mit dem ganzen Pastoralteam wünsche ich Ihnen ein gutes und frohes Osterfest.

Ihr



Ludger Möers, Pfr.

NOTFALLSELSORGE – TEL. 0 15 20 / 2 92 28 84

OSTEREIERSAMMLUNG DER MESSDIENER

Am 27. März 2010 werden die Messdiener St. Kunibert wieder von Haus zu Haus gehen, um die diesjährige Ostereiersammlung durchzuführen. Die Mädchen und Jungen nehmen auch gerne Spenden entgegen. Der Erlös der Sammlung dient zur Finanzierung ihres Jahresausflugs.

TRADITIONELLES OSTEREIERSCHIESSEN

in der Schützenhalle in der Au an Palmsonntag, 28. März 2010, ab 10.15 Uhr. Die Bürger-Schützenbruderschaft St. Kunibert lädt herzlich ein!

AUTORENLESEUNG IN DER BÜCHEREI

Am **16. April 2010** liest Rudolf Jagusch aus seinem neuen Vorgebirgskrimi „Nebelspur“. Beginn ist 20.00 Uhr in der Bücherei.

PILGERUNG ZUM MUTTERGOTTESHÄUSCHEN, DÜREN

Wir pilgern zum Muttergotteshäuschen. Es ist bereits Tradition dass wir am 1. Mai eine Fußwallfahrt zum Muttergotteshäuschen in Düren unternehmen. Für viele ist das der Beginn des Marienmonats und für die Matthiasbruderschaft ist das die Eröffnung und Vorbereitung der Trierwallfahrt. Deshalb laden die Kath. Frauengemeinschaft und die Matthias Bruderschaft Blatzheim alle zu dieser Fußwallfahrt recht herzlich ein.

Wir beginnen die Fußwallfahrt **1. Mai um 6.00 Uhr** vom Pfarrer Wolters Platz. Um 9.30 Uhr findet zum Abschluss eine hl. Messe im Muttergotteshäuschen statt. Für den Besuch der hl. Messe besteht für die Personen, die nicht mehr gut zu Fuß sind, eine beschränkte Mitfahrmöglichkeit. Meldungen an Frau Marlies Schlang ☎ 71 64.

BÜCHEREINACHT

Die nächste Büchereinacht für Kinder ab Grundschulalter ist am 21. Mai. Anmeldung und weitere Informationen: Maria Pinggen ☎ 61 13, Klaus Ripp ☎ 60 45 oder in der Bücherei.

„ICH NEHME DICH MIT“ - AUF MEINER PILGERUNG NACH TRIER

Wie jedes Jahr pilgert die Matthiasbruderschaft an Christi Himmelfahrt zum Grab des Apostel Matthias nach Trier.

Auch in diesem Jahr wird es wieder die Aktion „Ich nehme dich mit“ geben. Symbolisch werden all’ die Menschen mitgenommen, denen es aus gesundheitlichen, familiären oder anderen Gründen nicht möglich ist, mit nach Trier zu pilgern.

Für diejenigen, der an dieser geistigen Pilgerung teilnehmen möchten, werden kleine Namenskärtchen angefertigt. Am Morgen der Pilgerung nimmt sich jeder Pilger eine Karte smit auf den Weg. Die Daheimgebliebenen empfinden es als eine emotionale Bereicherung, im Geiste an der Pilgerung teilzunehmen. Anmeldungen und Rückfragen: Petra Klein ☎ 46 16, Rosi Niedenhoff ☎ 91 12 26.

BUSPILGERUNG AM 16.05.2010 NACH TRIER

Die Matthiasbruderschaft Blatzheim lädt zur Buspilgerung nach Trier, um unsere Pilger abzuholen. In Trier feiern wir gemeinsam die hl. Messe um 10.00 Uhr. Anschließend wird es einen kleinen Imbiss im Innenhof geben. Die Abfahrt ist morgens um 6.00 Uhr an der Kirche und Rückkehr in Blatzheim ca. 16.00 Uhr. Kostenbeitrag € 10,00

Anmeldungen bei Jürgen Außem ☎ 71 85.

FRONLEICHNACHMS-PROZESSION

Die diesjährige Fronleichnams-Prozession findet am **3. Juni 2010** nach der hl. Messe statt. Die Prozession wird folgenden Weg nehmen: Messe: Kirche, Dürener Straße, Bergstraße, Kunibertusstraße, Klosterberg, Kunibertusstraße Kapelle, Dürener Straße, Schlusseggen auf dem Pfarrer-Wolters-Platz.

Es wäre schön, wenn die Häuser auf dem Weg feierlich geschmückt würden.

KÖNIGS- UND PRINZENSCHIESSEN

Am 3. Juni 2010 findet ab 14.30 Uhr das Königs- und Prinzenschießen der Schützen in der Schützenhalle statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

GEMEINDEFRÜHSTÜCK FÜR JUNG UND ALT

Die nächsten Gemeindefrühstück-Termine sind am **13. Juni**, ausgerichtet vom Männer-Kochclub und am **11. Juli**, ausgerichtet vom Familienmesskreis und den Spielgruppen. Zum Gemeindefrühstück, das immer am 2. Sonntag im Monat stattfindet, sind Familien, Junge und Alte herzlich willkommen.